

Gedicht in Grün

Wir siedeln vor großem Gedicht in Grün
Als wär's das reichste Blauen
Das Grauen des Himmels
Ein Schlag auf die Trommel
Als wär's ein Gedicht
Wir lehnen an Worten und wissen nicht
Woher
Wohin
Wo ein
Wo aus
Wir lernen von den Ratten.



Das satte Licht des Septembers
Legt sich auf das Geäst der Worte
Die beginnen ...
Sie beenden
Und verschwinden
Murmelnd
Im Himmelsgrün
Durch das die Containerschiffe wechseln
Als die Triestinerin ihren Mann bekeppelt
Wegen eines Fleckputzmittels
Der lacht und mit der Hand bedeutet er ihr
Sie soll doch endlich den Mund halten
Das satte Licht des Septembers
Lichtert schattend über den steinigen Strand der Sprache
Es schlummert da und dort ein wenig
Das graue Meer rauscht.



Als ginge es darum
Sich im heranbrausenden November einzurichten
Der müden Mücke noch ein Weilchen zu gönnen
Den Geschichten ein Hausen zu schenken
Ein Heim
Eine Bruchbude

Da wirbeln sie
Durch staubige Böen
Durchs Geviert der Straßenkreuzungen
Durch Gassen und Gärten
Richtung Unterholz
Zum Abfallhaufen der Erinnerungen

Jedoch onduliert durch Schönrednerei
Dreht das Laub um
Weht zum See hinaus
Geradeso
Als seien die dünnen Blätter
Keine gläsernen Seelchen
Die zerbrechen und untergehen
Sobald der Föhn sie fallen lässt.

Gelegentlich schreibe ich Gedichte
Geschreibsel halt
Was weiß ich
Ich will es gar nicht so genau wissen
Wüsste ich es
Würde ich mir jedes Wort bestimmt dreimal überlegen

Mich Dichter zu nennen
Genant
Schon wegen all der Abkürzungen
Die feine Gedichte bei Nacht und Nebel nehmen
Da der glimmende Weihrauch
Hier das seltene Wort
Der listige Bezug
Übel kann einem werden
Der Zuckerguss
Auf jeder Seite glasierte Melancholie

Gedichte sind eigentlich Verbrecher
Sie schleichen sich ein
Süßeln was vor
Wuchten mit Opern und Brecheisen herum
Liebreizeln doch nur das kleine Personal

Das ist das Eine
Und das Andere
Ist mir unangenehm
Weil meine Hand hinter meinem Rücken tut was sie will
Naja
Ich schwöre Ihnen
Es waren lediglich rasch hingeworfene Notizen
Kinokarten mussten erhalten
Wirtshausrechnungen
Sogar Klopapier
Sollen das Gedichte sein
Wie gesagt
Was meine Hand hinter meinem Rücken treibt
Dafür kann ich nichts.